

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18276849</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Eine Biene mit ausgestreckten, gebogenen Flügeln in der Aufsicht.

Rückseite: Ein Hirschvorderteil (Protome) im Knielauf nach r. mit zurückgewandtem Kopf, l. eine kleinere Dattelpalme. im r. F. der Magistratsname Metras.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.82 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	400-385 v. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Ephesos
	wann	
	wer	Metras
Besessen	wo	
	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
Verkauft	wo	
	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

## Literatur

- BMC Ionia 51 Nr. 26-29 (ca. 394-387 v. Chr.).
- F. Imhoof-Blumer - O. Keller, Tier- und Pflanzenbilder auf Münzen und Gemmen des klassischen Altertums (1889) 46 Nr. 20 Taf. 7 (dieses Stück).
- Ph. Kinns, Ephesus, The Hecatombus Hoard, in: Coin Hoards IX (2002) 103 Nr. 36b (ca. 405-390/85 v. Chr., dieses Stück erwähnt).
- S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos II (2019) 57 Nr. 214 (Serie 10.2, nach 400 v. Chr., dieses Stück).